

=====

ACIPSS-newsletter

-collecting intelligence news of today  
that will become intelligence history of tomorrow -

=====

nr: 20/2008  
date: 15.05.2008  
from: [www.acipss.org](http://www.acipss.org)  
contact: [newsletter@acipss.org](mailto:newsletter@acipss.org)  
ISSN: 1993-4939

contents:

- 0513/08 Media Alerts
- 0514/08 Egypt's Intelligence Chief in Israel Working on Gaza Truce
- 0515/08 US: Spy-Agency Revision Triggers Turf War
- 0516/08 US: Domestic spying far outpaces terrorism prosecutions
- 0517/08 CIA-Affäre: Berlusconi soll vor Gericht
- 0518/08 BND: Anforderungsprofil für künftige Mitarbeiter
- 0519/08 Lawmakers move to downgrade contractors' role in intelligence
  
- 0520/08** U.S. Defense Intelligence Agency uses games to train spies
- 0521/08 Iran Blames U.S., Britain for Mosque Explosion That Killed  
s14
- 0522/08 Musharraf Stripped Of Control Over Pakistani Intel Agencies
- 0523/08 US Intelligence links Chávez with FARC
- 0524/08 Film: Leading to War
- 0525/08 BND: Panne bei Grundsteinlegung
- 0526/08 Ingenieur aus Bayern ab Juni wegen Spionage vor Gericht
- 0527/08 Der angebliche Sachsensumpf: Haltlose Gerüchte - üble  
Anschuldigungen
- 0528/08 Stasi-Alarm in Bundesministerien
- 0529/08 Unternehmen »Titan« - Wenn Geheimdienste Aufgaben auslagern
  
- 0530/08** Alexander Bortnikow zum Chef von Russlands Geheimdienst FSB  
ernannt
- 0531/08 Blackberry: Verboten, weil die Geheimdienste nicht mitlesen  
können
- 0532/08 Datenaustausch als Export "von Repressions-Know-how" ?
- 0533/08 Cryptome INSCOM Counter-Intelligence Dossiers includes  
Austrian files
- 0534/08 Empirische Untersuchungen zur WLAN-Sicherheit mittels  
Wardriving
- 0535/08 BRD: Schwere Kritik am Kommando Spezialkräfte (KSK)
- 0536/08 Schmerzensgeld für observierte Journalisten
- 0537/08 Karlsruher Riegel
- 0538/08 Chaos Computer Club: Wir sind die Guten
- 0539/08 Lauschangriff auf Porsche
  
- 0540/08** Rüstungskonzern zeigt Reue aus Imagegründen
- 0541/08 Globaler Superrechner im Wohnzimmer
- 0542/08 "1972": neue Informationen über das Olympia-Attentat in  
München??
- 0543/08 Buchtipps
- 0544/08 Aviso: 7. ACIPSS-Arbeitstagung



Am 15.05. um 23.15 WDR

**9 Sterne Hotel**

Dokumentarfilm

Dauer: 75 Minuten (a)

Inhalt: Tagsüber errichten sie luxuriöse Appartements für die israelische Mittelschicht, die Nächte verbringen sie in notdürftig gezimmerten Hütten am Stadtrand. Ständig müssen die illegalen palästinensischen Bauarbeiter auf der Hut vor Polizei und Geheimdienst sein.

Am 16.05 um 17.05 N24

**History - Die Geschichte der Deutschen: Fernsehen unterm Hakenkreuz**

Doku-Reihe

Dauer: 55 Minuten (b)

Inhalt: N24 zeigt die verschollen geglaubten Sendungen des Nazifernsehens und lässt Zeitzeugen und Experten zu Wort kommen. "Fernsehen unterm Hakenkreuz" zeigt eine außergewöhnliche Sicht des Dritten Reiches - weit entfernt von den gängigen Propaganda-Effekten einer Leni Riefenstahl oder der Deutschen Wochenschau, aber nicht weniger ideologisch.

Am 17.05 um 00.30 Phoenix

**War Made Easy - Wie Amerikas Präsidenten lügen**

Dokumentation

Dauer: 45 Minuten (c)

Inhalt: o unterschiedlich Amerikas Präsidenten in den vergangenen 50 Jahren auch waren, in einem waren sie alle gleich: Sie waren wahre Könner in der Kunst der Lüge, wenn sie das eigene Land zu einem Krieg verführen wollten. Und ihre Methoden glichen sich. Diese "Gehirnwäsche mit Tradition" hat der amerikanische Wissenschaftler Norman Solomon erforscht, und die beiden Dokumentarfilmer Loretta Alper und Jeremy Earp haben die Ergebnisse in einem wunderbar eindrucksvollen Film zusammengestellt.

Am 17.05 um 14.00 ARD Eins Extra

**Vor Ort - Die Reportage: Operation Frieden - Mit der Bundeswehr im Kosovo**

Dauer: 30 Minuten (d)

Inhalt: Die einseitige Unabhängigkeitserklärung des Kosovo Mitte Februar hat die Situation vor Ort angespannt. Die Aufgabe der KFOR, die öffentliche Sicherheit und Ordnung zu garantieren, verlangt derzeit besondere Wachsamkeit.

Am 18.05. um 23.15 Pro7

**Phantom-Kommando**

Actionfilm

Dauer: 95 Minuten (e)

Inhalt: Geheimdienst-As John Matrix geht in seinen verdienten Ruhestand. Damit ist es vorbei, als seine Tochter Jenny von einer südamerikanischen Terrorgruppe entführt wird. Die perfide Forderung der Kidnapper: Will Matrix seine Tochter lebend wiedersehen, muss er ein Attentat auf ein ausländisches Staatsoberhaupt begehen.

Am 19.05 um 20.15 Phoenix

**Russlands Schätze - Goldrausch**

Reisedokumentation

Dauer: 45 Minuten (f)

Inhalt: Nachdem die russische Goldproduktion in den wirren Jahren nach dem Zerfall der Sowjetunion drastisch einbrach, erlebt sie unter Präsident Putin einen rasanten Aufschwung. Als strategischer Rohstoff bewertet, hat der Geheimdienst FSB die Oberaufsicht, denn kein Gramm Gold soll dem russischen Staat verloren gehen.

Am 19.05 um 21.00 ARD Eins Festival

**Hitler - Die ersten 100 Tage**

Dokumentation

Dauer: 45 Minuten (g)

Inhalt: Fünfzig Tage nach Hitlers Regierungsübernahme bietet sich der nationalsozialistischen Führungsriege eine gute Gelegenheit, ihre Legitimität zu demonstrieren. Die Eröffnung des neugewählten Reichstages am 21.03.1933 verlegen Hitler und Goebbels nach Potsdam, da das Reichstagsgebäude ausgebrannt ist. Die Inszenierung des 'Tages von Potsdam' hat aber vor allem symbolische Bedeutung.

Am 20.05 um 08.15 SWR

**Orte des Erinnerns: Das Stasi-Gefängnis Berlin-Hohenschönhausen**

Doku-Reihe

Dauer: 35 Minuten (h)

Inhalt: Kaum ein Ort in der DDR war so geheim wie das Gefängnis des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) in Berlin Hohenschönhausen. Auf keinem Stadtplan war es verzeichnet. Die Untersuchungshäftlinge wussten nicht, wo sie sich befanden. Die Geschichte dieses Ortes spiegelt den Kalten Krieg ebenso wider wie die deutsche Teilung.



Am 21.05 um 23.00 SWR

**James Bond 007 - Man lebt nur zweimal**

Agententhriller

Dauer: 110 Minuten (i)

Inhalt: Superagent James Bond muss einen Scheintod sterben, damit der britische Geheimdienst ihn erfolgreich auf einen gefährlichen Finsterling ansetzen kann, der mit üblen Machenschaften im Weltraum die USA und die Sowjetunion aufeinander hetzen will.



Am 22.05 um 11.00 3sat

**Deutsche Kolonien: Vom Entdecker zum Eroberer**

Dokumentation

Dauer: 45 Minuten (j)

Inhalt: Die Kolonialpolitik Deutschlands fand mit dem Ersten Weltkrieg ein rasches Ende. Doch die Sehnsucht nach den Kolonien lebte weiter. Kolonialausstellungen, Völkerschauen und Spielfilme zielten auf die nostalgische

Verklärung der deutschen Kolonialzeit. Auch die Nazis forderten die Rückgabe der Kolonien. 1943 gab Hitler seine Pläne für Afrika auf - ein Rückblick auf die deutsche Kolonialgeschichte.

(a) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19956646>

(b) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19994490>

- (c) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19985090>
- (d) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-20014205>
- (e) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-20070943>
- (f) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-20033341>
- (g) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-20014676>
- (h) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19993516>
- (i) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19993558>
- (j) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19985977>

0514/08-----  
 Egypt's Intelligence Chief in Israel Working on Gaza Truce  
 -----

Egypt's powerful intelligence chief, Omar Suleiman briefed Israel's Prime Minister Ehud Olmert, Foreign Minister Tzipi Livni and Defense Minister Ehud Barak on his talks with Hamas militants. Suleiman is trying to get both sides to agree to a six month truce in the Gaza Strip. In a brief encounter with reporters, Suleiman and Defense Minister Barak said they were hopeful the process will move forward.

"We hope that we will produce productive discussions. Thank you for your invitation. I am sure that we will achieve together the concerns of our countries," said Barak.

Defense Minister Barak warned that if Hamas does not stop its rocket attacks against southern Israel, Israeli defense forces will take broad actions against the militants. He also said weapons smuggling from Egypt into Gaza must stop. (a-d)

- (a) <http://www.voanews.com/english/2008-05-12-voa21.cfm>
- (b) <http://english.wafa.ps/?action=detail&id=11644>
- (c) <http://www.iht.com/articles/ap/2008/05/12/africa/ME-GEN-Israel-Palestinians.php>
- (d) [http://www.nzz.ch/nachrichten/international/israel\\_nahost\\_hamas\\_aegypten\\_waffenruhe\\_1.731688.html](http://www.nzz.ch/nachrichten/international/israel_nahost_hamas_aegypten_waffenruhe_1.731688.html)

0515/08-----  
 US: Spy-Agency Revision Triggers Turf War  
 -----

The White House is in the final stages of the first executive rewrite of spy-agency powers in more than 25 years, aiming to solidify the authorities of the new director of national intelligence as the administration winds down.

The revision has spawned bureaucratic showdowns with many of the 16 intelligence agencies. The main source of contention has been a move by the director of national intelligence, Mike McConnell, to ensure he has the power of the purse as well as over personnel, according to current and former officials.

The yearlong process reopened a number of the contentious battles ...

[http://online.wsj.com/article/SB121055010285883809.html?mod=googlenews\\_ws\\_j](http://online.wsj.com/article/SB121055010285883809.html?mod=googlenews_ws_j)

0516/08-----  
 US: Domestic spying far outpaces terrorism prosecutions  
 -----

The number of Americans being secretly wiretapped or having their financial and other records reviewed by the government has continued to increase as officials aggressively use powers approved after the Sept. 11 attacks. But

the number of terrorism prosecutions ending up in court -- one measure of the effectiveness of such sleuthing -- has continued to decline, in some cases precipitously.

The trends, visible in new government data and a private analysis of Justice Department records, are **worrisome** to civil liberties groups and some **legal scholars**. They say it is further evidence that the government has compromised the privacy rights of ordinary citizens without much to show for it.

<http://www.latimes.com/news/la-na-justice12-2008may12,0,3603103.story?track=ntothtml>

0517/08-----

CIA-Affäre: Berlusconi soll vor Gericht

Silvio Berlusconi kann im Prozess um die Geheimdienstlern angelastete Entführung des terrorverdächtigen islamischen Geistlichen Mustafa Osama Nasr als Zeuge gehört werden. Die Aussage von Berlusconi wurde vom Anwalt eines Angeklagten, des früheren Geheimdienstchefs Nicolo Pollari, beantragt.

26 CIA-Agenten und sieben italienischen Geheimdienstlern wird vorgeworfen, den auch als Abu Omar bekannten Mann im Februar 2003 in Mailand auf offener Straße entführt und über Deutschland nach Ägypten geflogen zu haben. Dort wurde er zu vier Jahren Haft verurteilt und eigenen Angaben nach mehr als ein Jahr lang mit Elektroschocks und Schlägen gefoltert und sexuell missbraucht. 2007 wurde er freigelassen. Nasr lebt jetzt in Alexandria.

Berlusconi will vom Entführungsplan nichts gewusst haben.

[http://www.focus.de/politik/ausland/cia-ffaere-berlusconi-soll-vor-gericht\\_aid\\_301601.html?omiid=rss](http://www.focus.de/politik/ausland/cia-ffaere-berlusconi-soll-vor-gericht_aid_301601.html?omiid=rss)

0518/08-----

BND: Anforderungsprofil für künftige Mitarbeiter

Mobilität ist eine zentrale Voraussetzung für einen angehenden Agenten, wenn er sich beim Bundesnachrichtendienst (BND) bewerben möchte. Na klar, sagt sich der arglose Anwärter und denkt zurück an den letzten James-Bond-Film, in dem Daniel Craig von Land zu Land jagt.

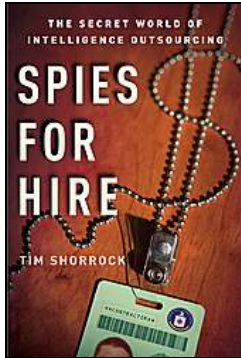
So hat der ideale Spion des Jahres 2008 ein Studium absolviert, vielleicht Altphilologie oder Agrarökonomie. Es kann aber auch Hüttenwesen oder Kerntechnik, Mathematik oder Metallurgie, Orientalistik oder Veterinärmedizin sein. Hauptsache: Der Kandidat verfügt über ein Spezialgebiet. Gute PC-Kenntnisse sind ebenso eine Voraussetzung wie ordentliches Schulenglisch und "Spaß am Lernen von Fremdsprachen".

Auf Nummer sicher geht, wer Arabisch oder eine andere seltene Sprache spricht. Denn der BND sucht dringend "Mitarbeiter/innen mit guten Fremdsprachenkenntnissen" - sogar per Online-Anzeige. Im "Bereich der Technischen Beschaffung, insbesondere zur Übersetzung von Telekommunikationsverkehren in Form von Texten, Dokumenten und Gesprächen in allen gängigen Sprachen und Dialekten" werden solche Leute gebraucht. Selbst Baden-Württemberger haben also Chancen.

[http://www.fr-online.de/in\\_und\\_ausland/politik/aktuell/?cnt=1330397](http://www.fr-online.de/in_und_ausland/politik/aktuell/?cnt=1330397)

0519/08-----

Lawmakers move to downgrade contractors' role in intelligence



The Senate Select Intelligence Committee included several provisions in its 2009 intelligence authorization legislation that "are aimed at reducing the overall use of contractors by the intelligence community," the committee wrote in its May 8 report on the bill. The committee wants the Director of National Intelligence (DNI) to submit a report to Congress on all intelligence activities being performed by contractors that should be carried out by government employees. The report should include a head count of contractor employees performing each activity and plans to transfer the work to government employees, the committee said.(a-c)

- (a) <http://federaltimes.com/index.php?S=3524440>
- (b) the bill: [http://www.fas.org/irp/congress/2008\\_cr/hr5973.html](http://www.fas.org/irp/congress/2008_cr/hr5973.html)
- (c) bookhint: <http://www.simonsays.com/content/book.cfm?tab=1&pid=616280>

0520/08-----

U.S. Defense Intelligence Agency uses games to train spies

A recent article on Wired.com reveals that the U.S Defense Intelligence Agency, the Pentagon's equivalent of the CIA, is using three custom PC games to teach critical thinking. The games, titled Sudden Thrust, Rapid Onset and Vital Passage, will train DIA analysts around the globe.

<http://tigerweekly.com/article/05-06-2008/8465>

0521/08-----

Iran Blames U.S., Britain for Mosque Explosion That Killed 14

Iran is claiming **terrorists with links to the United States and Britain** carried out a mosque explosion that killed 14 after earlier blaming the blast on leftover explosives from an event commemorating the Iraq-Iran war, Reuters reported on Thursday.

<http://www.foxnews.com/story/0,2933,354540,00.html>

0522/08-----

Musharraf Stripped Of Control Over Pakistani Intelligence Agencies

Pakistan's newly elected government has handed over the control of the political wing of the Inter-Services Intelligence (ISI) to the Intelligence Bureau (IB), a civilian intelligence agency under the Prime Minister, said reports on Thursday.

According to this new order, the ISI will now report to the IB, which is headed by Wing Commander Tariq Lodhi (ret'd), a close friend of Asif Ali Zardari, the Co-chairman of the PPP, reported the Tribune.

This major reshuffle of the country's intelligence apparatus came about after discussions between Prime Minister Yousuf Raza Gilani and Asif Ali Zardari, said the report.

<http://www.rttnews.com/Content/GeneralNews.aspx?Node=Bl&Id=600437>

0523/08-----

US Intelligence links Chávez with FARC

-----  
Officials of the US Intelligence think that the computer files that tie Venezuelan President Hugo Chávez to the rebel Colombian Revolutionary Armed Forces (FARC) are true and accurate, reported on Friday The Wall Street Journal.

The files, all of them of 2007, depict meetings between guerrilla commanders and Venezuelan government authorities, including Chávez, according to the daily, based on the review of more than 100 papers.(a-d)

- (a) background report: [http://frwebgate.access.gpo.gov/cgi-bin/getdoc.cgi?dbname=110\\_cong\\_senate\\_committee\\_prints&docid=f:41928.wais](http://frwebgate.access.gpo.gov/cgi-bin/getdoc.cgi?dbname=110_cong_senate_committee_prints&docid=f:41928.wais)
- (b) [http://english.eluniversal.com/2008/05/09/en\\_pol\\_art\\_us-intelligence-link\\_09A1567399.shtml](http://english.eluniversal.com/2008/05/09/en_pol_art_us-intelligence-link_09A1567399.shtml)
- (c) <http://seekingalpha.com/article/76552-options-trader-friday-outlook>
- (d) <http://derstandard.at/?url=/?id=3332019>

0524/08-----

Film: Leading to War

-----  
How does a government lead its people to war? How does it communicate to its citizens - and to the wider world - the reasons and rationale for initiating military conflict? What rhetorical devices and techniques are employed? And how is a nation brought to support the profound decision to wage war against another nation? These are the questions that LEADING TO WAR seeks to explore.

This 72-minute film shows the evolution of the United States government's case for military action against Saddam Hussein's regime, leading to the Iraq War which began in 2003.

LEADING TO WAR is comprised entirely of archival news footage - **without commentary, without voiceover** - presented chronologically from President Bush's State of the Union address in January, 2002 (the "axis of evil" speech), and continuing up to the announcement of formal U.S. military action in Iraq on March 19, 2003.

LEADING TO WAR is also intended as a historical record for future generations, who will not have had firsthand experience of the precise, incremental steps taken by the government in presenting its case for war.  
(a,b)

- (a) blog commentary: <http://mellowbox.de/blog/archives/958>
- (b) download-area: [http://www.leadingtowar.com/watch\\_online.php](http://www.leadingtowar.com/watch_online.php)

0525/08-----

BND: Panne bei Grundsteinlegung

-----  
Dirk Kühnau spricht, aber zu verstehen ist nur ein Krächzen und ein Rauschen. Die Lautsprecher vom Typ Opera Modular 412 verschlucken die Worte des Festredners. Ausgerechnet bei der Grundsteinlegung für die neue Geheimdienstzentrale in Berlin klingen die Ansprachen, als hätte der BND sie mit einem Babyfon aufgenommen und per Satellitentelefon einmal um die Welt geschickt.

Kanzleramtsminister Thomas de Maizière versucht es sicherheitshalber mit einem Handmikrofon, aber auch er ist nur mit Mühe zu verstehen. Beim

Klopfen auf den Grundstein zum Abschluss der Zeremonie wird de Maizière später spotten: "Ich wünsche dem BND Pannen mit dem Mikrofon nur bei der Grundsteinlegung und nicht bei der Arbeit."

<http://www.ftd.de/politik/deutschland/352957.html?nv=cd-rss200>

0526/08-----

Ingenieur aus Bayern ab Juni wegen Spionage vor Gericht

-----  
Wegen Spionage für einen russischen Geheimdienst muss sich ein 44 Jahre alter Maschinenbauingenieur aus Bayern ab dem 9. Juni vor dem Oberlandesgericht München verantworten. Für das Verfahren sind drei Verhandlungstage angesetzt, wie das Gericht am Donnerstag mitteilte. Der Mann soll einem Geheimdienstmitarbeiter zwischen Mai 2004 und Dezember 2006 Dokumente über hoch entwickelte technische Produkte übergeben haben. Diese Informationen können laut Gericht «vorwiegend zivil, aber auch militärisch genutzt» werden.

Der Mann sei für seine Dienste bezahlt worden. Er habe die Tatvorwürfe eingeräumt. Man habe sich jeweils in Deutschland oder im näheren Ausland getroffen. Die Absprachen liefen meist über anonyme E-Mail-Konten, wie dies bei geheimdienstlichen Kontakten üblich sei.

[http://news.abacho.de/politik/artikel\\_anzeigen/index.html?news\\_id=52569](http://news.abacho.de/politik/artikel_anzeigen/index.html?news_id=52569)

0527/08-----

Der angebliche Sachsensumpf: Haltlose Gerüchte - üble Anschuldigungen

-----  
Wie der **Verfassungsschutz** in Sachsen im Zusammenspiel mit Politikern und Journalisten den "Sachsensumpf" **erfand**: Eine Notiz in der Lokalzeitung ließ Ende März 2006 den sächsischen Datenschutzbeauftragten Andreas Schurig hellhörig werden. Der Bericht widmete sich den Sorgen beim Verfassungsschutz des Landes. Dessen Chef fürchtete, eine frisch begonnene Aufgabe wieder zu verlieren. Erst seit zwei Jahren hatte im Landesamt für Verfassungsschutz im Stadtteil Wilder Mann das neue "OK-Referat" Material gesammelt. OK steht für Organisierte Kriminalität. Die zehnköpfige Einheit wurde von einer früheren Staatsanwältin geführt, deren Engagement - später werden Gutachter von Übereifer sprechen - vom Innenminister sehr geschätzt wurde.

Um ihren Auftrag hatte es von Beginn an heftigen juristischen Streit gegeben. So schränkte der sächsische Verfassungsgerichtshof die Zulässigkeit der Beobachtung der Organisierten Kriminalität stark ein. Die Verfassungsschützer durften im Prinzip nur noch sammeln, wenn, wie es hieß, die kriminellen Machenschaften die freiheitliche Grundordnung gefährden. Nun sorgte sich der Amtschef, dass die OK-Beobachtung bald ganz eingestellt werden müsste.

Datenschützer Schurig fragte sich irritiert, wie viel überhaupt noch gesammelt wurde und setzte eine Kontrolle an. Sie wurde zum Auslöser der Affäre, die bald bundesweit als "Sachsen-Sumpf" Schlagzeilen machte und sich jetzt offenbar **nahezu in Nichts aufgelöst** hat. Nur ein bitterer Nachgeschmack scheint von dem dramatischen Verdacht zu bleiben, wonach Sachsen seit Jahren von Netzwerken korrupter Politiker und Juristen durchdrungen gewesen sein soll - bis hin zum Verdacht, dass Richter sich in einem "Kinderbordell" an Mädchen vergangen haben und vor Ermittlungen geschützt wurden.

<http://www.sueddeutsche.de/deutschland/artikel/434/173917/>



0528/08-----

Stasi-Alarm in Bundesministerien

Verdacht, Mitarbeiter des DDR-Geheimdienstes gewesen zu sein. Auch bei Wirtschaftsminister Michael Glos (CSU) soll ein Ex-Agent der Stasi sitzen. Die FDP fordert die Regierung auf, nicht länger wegzuschauen.

Der Publizist Detlef Kühn versteht viel vom DDR-Geheimdienst. Vor sieben Jahren veröffentlichte er in der Schriftenreihe des Berliner Stasi-Landesbeauftragten die Broschüre „Das Gesamtdeutsche Institut im Visier der Staatssicherheit“. Dabei schilderte er auch den Fall eines Inoffiziellen Mitarbeiters (IM) mit dem Decknamen „Konrad“. Damals konnte er den Klarnamen allerdings nicht ermitteln.

In einer Neuauflage, die in diesem Jahr veröffentlicht worden ist, kann Kühn nun die Person benennen.

<http://news.de.msn.com/politik/Article.aspx?cp-documentid=8275745>

0529/08-----

Unternehmen »Titan« - Wenn Geheimdienste Aufgaben auslagern

In der Third Avenue in Manhattan gibt es viele Wolkenkratzer. In einem von ihnen belegt das Unternehmen Titan drei Stockwerke. Drei Milliarden Dollar haben die Mitarbeiter von Titan seit dem Jahre 2003 von amerikanischen Geheimdiensten bekommen. Und die Aufträge werden immer größer. In diesem Jahr wird Titan erneut mindestens eine Milliarde Dollar von amerikanischen Diensten erhalten. Titan macht, was amerikanische Geheimdienste offenkundig selbst nicht mehr können oder um jeden Preis auslagern wollen: Übersetzungen in Krisengebieten an vorderster Front beim Kampfeinsatz und geheimdienstliche Aufklärung dort, wo der Tod Schritt für Schritt lauert.

Allein im Irak hat Titan seit 2003 immerhin 280 Mitarbeiter verloren.

[http://info.kopp-verlag.de/newsletterbeitraege/article/das-unternehmen-titan-wenn-geheimdienste-aufgaben-auslagern.html?tx\\_ttnews%5BbackPid%5D=2&cHash=b9ad5ba067](http://info.kopp-verlag.de/newsletterbeitraege/article/das-unternehmen-titan-wenn-geheimdienste-aufgaben-auslagern.html?tx_ttnews%5BbackPid%5D=2&cHash=b9ad5ba067)

*ACIPSS-Newsletter-Kommentar: Obiger Beitrag wurde vom KOPP-Verlag als Exklusiv-Meldung gebracht. ACIPSS brachte den Sachverhalt seinen Lesern bereits unter Meldung 0476/08.*

0530/08-----

Alexander Bortnikow zum Chef von Russlands Geheimdienst FSB ernannt

Der russische Präsident Dmitri Medwedew hat Alexander Bortnikow zum neuen Direktor des Inlandsgeheimdienstes FSB ernannt. Davor hatte Bortnikow das Ressort Wirtschaftssicherheit im FSB geleitet. Der bisherige FSB-Direktor Nikolai Patruschew wurde zum Sekretär des russischen Sicherheitsrates ernannt.

<http://de.rian.ru/russia/20080512/107171358.html>

0531/08-----

Blackberry: Verboten, weil die Geheimdienste nicht mitlesen können

Unschlagbar ist der Blackberry, wenn es darum geht, schnell Hunderte von neuen E-Mails durchzusehen oder gar zu löschen. Auch hinsichtlich Daten-

und Abhörsicherheit setzt er hohe Maßstäbe. In einigen Ländern sind Blackberrys verboten, weil die Geheimdienste nicht mitlesen können.

[http://www.faz.net/s/Rub36B71B0E8E5C46E9AFBAF4B7B12FC9C5/Doc~E291769880C8840819C7EE8CEC689B66D~ATpl~Ecommon~Scontent.html?rss\\_aktuell](http://www.faz.net/s/Rub36B71B0E8E5C46E9AFBAF4B7B12FC9C5/Doc~E291769880C8840819C7EE8CEC689B66D~ATpl~Ecommon~Scontent.html?rss_aktuell)

0532/08-----

Datenaustausch als Export "von Repressions-Know-how" ?

BKA-Datenaustausch mit **japanischer** Polizei in der Kritik: Im Zuge der anlaufenden Berichterstattung um den morgen erscheinenden Extremismus-Bericht des Bundesamtes für Verfassungsschutz wird die Rolle der Linkspartei als eine von Extremisten und kommunistischen Altkadern unterwanderte Organisation diskutiert. Eine solche Einschätzung scheint das Bundeskriminalamt (BKA) zu teilen, das zur Vorbereitung des G8-Gipfels in Japan die japanische Polizei über die Rolle der Linkspartei/PDS und der WASG als Mobilisierer gegen den Gipfel informierte.

Die mittlerweile fusionierten Parteien wurden vom BKA zusammen mit dem nicht extremistischen globalisierungskritischen Attac-Netzwerk als Gruppierungen genannt, die gegen G8-Gipfelveranstaltungen protestieren. Dies ergibt sich aus der Antwort auf eine schriftliche Anfrage der PDS-Abgeordneten Ulla Jelpke, die nach einer Kleinen Anfrage (PDF-Datei) zum Datenaustausch zwischen BKA und japanischer Polizei wissen wollte, über welche Gruppen Material nach Japan geschickt wurde.

Jelpke, die in einer Pressemitteilung den Datenaustausch als **Export "von Repressions-Know-how"** charakterisierte, erhielt auf ihre Anfrage Auskunft zu den in Abstimmung mit dem Verfassungsschutz vom BKA übermittelten Daten. Danach wurden die japanischen Sicherheitsbehörden über die Anzahl und Deliktsart der verübten Straftaten der mutmaßlichen Gruppe "militante Kampagne" informiert.

<http://www.heise.de/newsticker/BKA-Datenaustausch-mit-japanischer-Polizei-in-der-Kritik--/meldung/107871/from/atom10>

0533/08-----

Cryptome INSCOM Counter-Intelligence Dossiers includes **Austrian** files

Cryptome filed a Freedom of Information Act request on March 29, 2001 to the US Army Intelligence and Security Command for the dossier. The hardcopy dossiers arrived over five years -- April 2001 to March 2006 -- from INSCOM and from agencies to which requests were forwarded -- State Department, USAID, CIA, DIA, other-Army, Navy and Air Force. The former classifications ranged from Top Secret, Secret, Confidential, No Foreign Distribution. Many of the documents are redacted to a greater or lesser extent, and some pages were refused release as indicated in the dossiers. Classification markings are often the only clue to significance. A Hewlett Packard scanner with **automatic document feeder** was used to scan the hardcopy and the scanning and OCR program Readiris was used to prepare PDF files.

The files include Austrian ones:

- Austrian Intelligence Services, 42.5MB, 363 pages
- Austrian Prisoners of War, 250KB, 5 pages

Other Austrian related files had been requested but weren't provided.

The updated dossier collection will be provided with the Cryptome **DVD** in **June 2008**.

<http://cryptome.org/inscom-update2.htm>

0534/08-----  
Empirische Untersuchungen zur WLAN-Sicherheit mittels Wardriving

Die Diplomarbeit mit diesem Thema ist im Internet abrufbar.

<http://pil.informatik.uni-mannheim.de/filepool/theses/diplomarbeit-2006-doerhoefer.pdf>

0535/08-----  
BRD: Schwere Kritik am Kommando Spezialkräfte (KSK)

Die deutsche Opposition übt schwere Kritik an der KSK und der Bundesregierung. Angehörige der KSK hätten an der Verhaftung von Terrorverdächtigen mitgewirkt, die anschließend von US-Truppen gefoltert worden seien. Die deutsche Regierung sei bereits ab Jänner 2002 darüber informiert gewesen.

DER SPIEGEL 20/2008 S. 20

0536/08-----  
Schmerzensgeld für observierte Journalisten

Wegen der "Bespitzelung" von Journalisten in den vergangenen Jahren muss der BND wahrscheinlich neuerlich Schmerzensgeld in Rahmen von mehreren 1.000 Euro zahlen.

DER SPIEGEL 20/2008 S. 21

0537/08-----  
Karlsruher Riegel

Das deutsche Verfassungsgericht schränkt den Spielraum der deutschen Bundeswehreinsetze ein. Die „Bündnisroutine“ aus der Zeit des Kalten Krieges ist augenscheinlich vorbei.

DER SPIEGEL 20/2008 S. 35

0538/08-----  
Chaos Computer Club: Wir sind die Guten

Sie hacken Wahlcomputer und Firmenrechner, kopieren den Fingerabdruck von Minister Schäuble, sie wollen beweisen, wie angreif- und verletzbar unsere digitale Welt ist - die Hacker vom Chaos Computer Club haben de facto die Rolle des obersten Datenschützers übernommen.

DER SPIEGEL 20/2008 S. 40-42

0539/08-----  
Lauschangriff auf Porsche

Deutsche Staatsanwälte haben mangels ausreichender Informationen durch den geschädigten nur mehr geringe Aussicht auf Klärung des Lauschangriffes in Sachen Babyphon vs. Porsche-Chef Wendelin. Der Lauschangriff auf den VW-

Vorstand darf überhaupt nicht untersucht werden, da dieser Sachverhalt ein Antrags- und kein Offizialdelikt darstellt.

ACIPSS-Newsletter-Kommentar: Die Rechtslage ist damit die gleiche wie in Österreich, die Strafverfolgungsbehörden dürfen nur über Antrag des Geschädigten und nicht etwa aus eigenem Antrieb ermitteln. Dies ist einer der Gründe, warum Betriebsspionagedelikte nur selten vor Gericht kommen, die Anzeigeneigung der Geschädigten ist angesichts der öffentlichen Blamage gleich Null.

DER SPIEGEL 20/2008 S. 81

0540/08-----  
Rüstungskonzern zeigt Reue aus Imagegründen

Der britische Rüstungskonzern versucht mit einem aufwendigen Untersuchungsbericht in eigener Sache sein Image aufzubessern - er hatte mit Wissen der britischen Regierung jahrelang Schmiergelder an Saudi-Arabien gezahlt.

DER SPIEGEL 20/2008 S. 107

0541/08-----  
Globaler Superrechner im Wohnzimmer

Am Teilchenbeschleuniger Cern bei Genf entsteht das Internet der Zukunft: Es bietet weitaus schnellere Verbindungen und verfügt über eine unbegrenzte Anzahl an Netzadressen. Denn spätestens 2011 werden alle Adressen des WWW vergeben sein.

DER SPIEGEL 20/2008 S. 172f

0542/08-----  
"1972": neue Informationen über das Olympia-Attentat in München??

Die Sensation ist für jedermann zu sehen; doch niemand hat es bislang bemerkt. Der jetzt gedrehte Film "1972" der international renommierten Künstlerin und Filmerin Sarah Morris konterkariert alles, was bislang veröffentlicht wurde über den gescheiterten Versuch, die israelischen Geiseln während der Olympischen Spiele zu befreien. Erstmals benennt nämlich der damalige Polizeipsychologe Georg Sieber, wer die wahren Verantwortlichen für das Scheitern und damit für den Tod der neun Geiseln und eines Polizisten gewesen seien: Sicherheitskräfte in Israel.

**Sollten sich diese Angaben Georg Siebers bestätigen**, wäre dies ein Skandal internationalen Ausmaßes. Der historische Sprengstoff kommt fast beiläufig daher in einem rund 60-minütigen Interview mit Sieber: "Die operative Leitung sollte in Israel sein. (...) Die ganze Geschichte wurde so gesteuert, als fände sie irgendwo an der israelisch-palästinensischen Grenze statt und nicht in München in einem olympischen Dorf mitten in einer olympischen Szenerie."

Diese Aussagen stellen alles auf den Kopf, was bislang über die katastrophale Geiselbefreiung geschrieben wurde. Am 5. September 1972 waren palästinensische Terroristen in die Unterkunft der israelischen Mannschaft eingedrungen, hatten zwei Sportler getötet und neun als Geiseln genommen. Sie werden mit Hubschraubern zum Flughafen Fürstenfeldbruck geflogen. Das Desaster geht weiter. Denn auf acht Terroristen werden nur fünf Präzisionsschützen eingesetzt, ohne Helm und schusshemmende Westen. Sie werden auch noch von falsch aufgestellten Scheinwerfern geblendet - die

Terroristen sprengen mit einer Handgranate sich und die Geiseln in die Luft.

<http://www.heise.de/tp/r4/artikel/27/27904/1.html>

0543/08-----

Buchtip



Das Buch "NATO's Secret Armies", übersetzt von Carsten Roth, ist jetzt auch auf Deutsch erhältlich. (a-e) Der Autor Daniele Ganser sagte zu seiner Arbeit folgendes: " In meiner Arbeit untersuche ich den Krieg und den Frieden aus geostrategischer Perspektive. Ich glaube, dass auch Wissenschaftler zu den laufenden Bemühungen von tausenden von Menschen auf der ganzen Welt beitragen können, um einen Teil der Lügen und der Brutalität zu überwinden, welche unsere Welt noch immer prägen und die menschliche Sicherheit gefährden." (f,g)

- (a) Daniele Ganser: NATO Geheimarmeen in Europa. Inszenierter Terror und verdeckte Kriegsführung. Aus dem Engl. v. Carsten Roth. Zürich: Orell Füssli 2008. 446 S. ISBN-10: 3280061067 ISBN-13: 978-3280061060. €29,80.
- (b) <http://www.amazon.de/Nato-Geheimarmeen-Europa-Inszenierter-verdeckte-Kriegsf%C3%BChrung/dp/3280061067>
- (c) <http://de.rian.ru/analysis/20080403/102937883.html>
- (d) <http://www.perlentaucher.de/buch/29440.html>
- (e) <http://www.spiegelfechter.com/wordpress/282/die-cia-und-geheimarmeen-in-europa>
- (f) <http://www.danieleganser.ch/>
- (g) <http://www.danieleganser.ch/e/home/index.htm>

0544/08-----

Aviso: 7. ACIPSS-Arbeitstagung

Die 7. ACIPSS-Arbeitstagung findet am 13. Juni 2008 in Graz statt. Ort und Programm werden in Kürze auf [www.acipss.org](http://www.acipss.org) online gestellt.

Deadline for application: 20 May 2008

\*\*\*\*\*

This newsletter is EDITED by Verena Klug and published by [www.acipss.org](http://www.acipss.org)

Disclaimer: ACIPSS reserves the right not to be responsible for the topicality, correctness, completeness or quality of the information provided. Liability claims regarding damage caused by the use of any information provided, including any kind of information which is incomplete or incorrect, will therefore be rejected. Likewise ACIPSS is not responsible for any contents linked or referred to from his pages. If any damage occurs by the use of information presented there, only the author of the respective pages might be liable, not ACIPSS who has linked to these pages. (If sections or individual terms of this statement are not legal or correct, the content or validity of the other parts remain uninfluenced by this fact.)

You receive this newsletter in accordance with § 107 (4) Telekommunikationsgesetz (TKG)

To UNSUBSCRIBE send an email message to:  
newsletter@acipss.org  
with "unsubscribe" in the reference-line

To SUPPORT our newsletter please send an email to  
office@acipss.org

\*\*\*\*\*

Austrian Center for Intelligence, Propaganda and Security Studies (ACIPSS)

Karl-Franzens-Universität Graz  
mail: Attemsgasse 8/III, A-8010 Graz, Austria  
tel.: (+43) 316 380 8097  
fax: (+43) 316 380 9730  
web: [www.acipss.org](http://www.acipss.org)  
email: [newsletter@acipss.org](mailto:newsletter@acipss.org)